

2. Dortmunder Demografieforum

Mittwoch, 5. November 2025

Dortmunder Rathaus

9:00 – 17:00 Uhr

Der Neunte Altersbericht in der Diskussion: Zwischenbilanz und seniorenpolitische Perspektiven

Donnerstag, 6. November 2025

Dortmunder U

9:00 – 16:30 Uhr

Alle Infos und Anmeldung auf:
www.dortmund.de/demografieforum



Zusammenhalt kennt kein Alter! Demografieforum meets Altersbericht.

2. Dortmunder Demografieforum

In Dortmunds wachsender Gesellschaft stehen wir vor einer großen Frage: Wie können wir ein starkes, solidarisches Miteinander schaffen, das alle Menschen in unserer Stadt mit einschließt? Beim zweiten Dortmunder Demografieforum am 5. November 2025 gehen wir diesen Fragen auf den Grund.

Unter dem Motto „Zusammenhalt kennt kein Alter“ übersetzen wir wissenschaftliche Konzepte in kommunale Lösungen. Mehrere Fachbereiche der Stadtverwaltung gestalten das Programm des Demografieforums gemeinsam mit Partnern aus Wissenschaft und Praxis.

„Demografischer Wandel“ ist auch ein ausgewiesenes wissenschaftliches Kompetenzfeld im Dortmunder Masterplan Wissenschaft, dessen Sprecherin – Prof. Dr. Martina Brandt von der TU Dortmund – zugleich Vorsitzende der Neunten Altersberichtskommission der Bundesregierung ist.

Der Neunte Altersbericht in der Diskussion: Zwischenbilanz und seniorenpolitische Perspektiven

Am 6. November 2025 werfen wir einen besonderen Blick auf das Alter: Mit der Fachtagung „Der Neunte Altersbericht in der Diskussion: Zwischenbilanz und seniorenpolitische Perspektiven“ findet eine bundesweite Veranstaltungsreihe des Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend zur Vorstellung des Neunten Altersberichts ihren Abschluss in Dortmund. Interessierte Bürgerinnen und Bürger und Fachpublikum sind in das Dortmunder U eingeladen, um aktuelle seniorenpolitische Themen und Fragestellungen zu diskutieren.

Zwei Tage – ein Motto: Zusammenhalt kennt kein Alter! Freuen Sie sich mit uns auf spannende Impulse und Diskussionen.

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend



9. Altersbericht
der Bundesregierung

Anmeldung:

Die öffentliche Veranstaltung richtet sich sowohl an Fachbesucherinnen und -besucher als auch an interessierte Bürgerinnen und Bürger. Das Forum versteht sich als interdisziplinäre Plattform, um gesellschaftlich relevante Themen rund um den demografischen Wandel und seine Bedeutung für Dortmund zu diskutieren. Es wird kein Eintritt erhoben.

Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. Daher bitten wir um rechtzeitige Anmeldung.

Über den Anmeldelink können Sie auswählen, ob Sie an einem oder an beiden Veranstaltungstagen teilnehmen möchten.

Anmeldelink und Programmdetails:

www.dortmund.de/demografieforum



Barrierefreiheit:

Beide Veranstaltungen sind barrierefrei zugänglich. Sprechen Sie uns gern im Vorfeld an, wenn Sie Unterstützung benötigen.

Veranstaltungsorte:

Demografieforum:
Dortmunder Rathaus, Bürgerhalle, Friedensplatz 1
ÖPNV: Haltestelle „Stadtgarten“

Altersbericht:
Dortmunder U, Leonie-Reygers-Terrasse
ÖPNV: Haltestelle „Westentor“ oder Hauptbahnhof

Kontakt:

Stadt Dortmund, Hochschul- und Wissenschaftsbüro
Angela Märtin & Dr. Sandra Danneil
wissenschaft@stadtdo.de

Wir weisen darauf hin, dass bei der Veranstaltung Bild- und Tonaufnahmen gemacht werden.

2 Tage
1 Motto



Zusammenhalt kennt kein Alter!

Demografieforum meets Altersbericht.

 **Stadt
Dortmund**

 **9. Altersbericht
der Bundesregierung**

Programm

2. Dortmunder Demografieforum

5. November 2025 | Rathaus

9:00 Uhr Ankommen und Registrierung

9:30 Uhr Begrüßung

Michael Gonas (Fachbereichsleiter Sozialamt, Stadt Dortmund)

9:45 Uhr Orte des gemeinsamen Lebens in der fragmentierten Stadt

Prof. Dr. Heinz Bude (Uni Kassel)

10:45 Uhr Gute Arbeit als sozialer Kitt einer Stadtgesellschaft

Prof. Dr. h.c. Jutta Allmendinger (HU Berlin)

11:30 Uhr Blitzlichter aus der Praxis SALON 5

Paula Weber (Medienpädagogin)

ENTWICKLUNGSPROJEKTE NORD

Laura Mai Ehrich & Yacouba Coulibaly (schul.inn.do e.V.)

MOSAIK e.V.

Sylvia Günther & Gaby Wiemann (LEBEN IN VIELFALT eG)

11:45 Uhr Mittagspause

Imbiss und Networking

12:45 Uhr Gesellschaftlicher Zusammenhalt in Deutschland – eine empirische Betrachtung

Prof. Dr. Klaus Boehnke (Constructor University Bremen)

13:30 Uhr Demokratie braucht alltägliche Begegnungsräume

Dr. Rainald Manthe (Vorstand Stiftung Bildung)

14:00 Uhr Blitzlichter aus der Praxis

AUSBILDUNGSPAKT STARKE NORDSTADT

Bernd Bruns (Anne-Frank-Gesamtschule)

5 JAHRE AUSBILDUNG IM QUARTIER

Florian Piechota (Wirtschaftsförderung)

MENTOR e.V.

Helmut Jüngst (Die Leselernhelfer Dortmund)

14:15 Uhr Kaffeepause

Kaffee, Kuchen und Networking

14:45 Uhr Ankommen, Anteilnehmen und Bleiben. Solidarische Nachbarschaft und die Zukunft der Vielen

Prof. Dr. Sebastian Kurtenbach (FH Münster)

15:15 Uhr Früh Beginnen! Antworten auf Bildungsgleichheit im demografischen Wandel

Prof. Dr. Katharina Spieß (Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung – BiB, Wiesbaden)

15:45 Uhr Podiumsdiskussion Gemeinsam mehr erreichen! (Neue) Solidarität(en) als kommunale Chance?

u.a. mit

- Bernd Bruns (Anne-Frank-Gesamtschule, Dortmund)
- Prof. Dr. Heinz Bude (Uni Kassel)
- Prof. Dr. Sebastian Kurtenbach (FH Münster)
- Martin Rutha (Fachdienst für Senioren, Stadt Dortmund)
- Prof. Dr. Katharina Spieß (Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung)

16:45 Uhr Fazit und Ausblick

Moderation: Sarah Dunkel

In den Pausen haben Sie Gelegenheit sich an Infoständen über Dortmunder Projekte zu informieren, die den Zusammenhalt in der Stadt fördern:

- DEIN*ORT / FH Dortmund
- Stadt der Nachbarschaft / Stadt Dortmund
- to:DO – Dortmunds Neue Arbeit / Wirtschaftsförderung
- MOSAIK – Leben in Vielfalt eG
- MENTOR – Die Leselernhelfer e.V.
- SALON 5 / Correctiv-Jugendredaktion
- Entwicklungsvorhaben Nord / schul.inn.do e.V.
- Aktionsplan Soziale Stadt Dortmund / Sozialdezernat
- Seniorenbeirat
- Ehrenamtlicher Seniorenbegleitservice / Fachdienst für Senioren
- Seniorenbüros / Fachdienst für Senioren
- Offene Bewegungsorte / Fachdienst für Senioren
- Regionalbüro Alter, Pflege und Demenz / Fachdienst für Senioren
- „lokal willkommen“ / Das Dortmunder Integrationsnetzwerk
- KinderCampus

Der Neunte Altersbericht in der Diskussion: Zwischenbilanz und seniorenpolitische Perspektiven

Fachtagung im Rahmen der Veranstaltungsreihe des Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend zum Neunten Altersbericht

6. November 2025 | Dortmunder U

9:00 Uhr Ankommen und Registrierung

10:00 Uhr Begrüßung und Eröffnung der Tagung

Grußwort: Frauke Füsers (Sozialdezernentin der Stadt Dortmund)

10:15 Uhr Der Neunte Altersbericht: Zwischenbilanz aus Sicht der Neunten Altersberichtskommission

Prof. Dr. Martina Brandt (TU Dortmund und Vorsitzende der Neunten Altersberichtskommission)

10:45 Uhr Die Altersberichte der Bundesregierung: Ihr Beitrag zur Bewältigung der seniorenpolitischen Herausforderungen unserer Zeit

Prof. Dr. Dr. h.c. Andreas Kruse (Seniorprofessor distinctus der Universität Heidelberg)

11:15 Uhr Gespräch zu den Vorträgen

12:00 Uhr Mittagspause

Imbiss und Networking

13:00 Uhr Perspektiven einer kommunalen Seniorenpolitik vor dem Hintergrund des Neunten Altersberichts

Prof. Dr. Antonio Brettschneider (Technische Hochschule Köln und Mitglied der Neunten Altersberichtskommission)

13:30 Uhr Die Situation vor Ort: Demografische Entwicklung und die Arbeit mit älteren Menschen in Dortmund

Tom Schlattmann (Stabsstelle Dortmunder Statistik) und Martin Rutha (Fachdienst für Senioren der Stadt Dortmund)

14:15 Uhr Gespräch zu den Vorträgen

14:30 Uhr Kaffeepause

Kaffee, Kuchen und Networking

15:00 Uhr Seniorenpolitische Perspektiven des BMBFSFJ

Dr. Sven-Olaf Obst (Abteilungsleiter im Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend)

15:10 Uhr Bildung und Lernen im Alter: Der Zehnte Altersbericht – Berichtsauftrag und Ziele der Kommission

Prof. Dr. Cornelia Kricheldorf (Katholische Hochschule Freiburg und Vorsitzende der Zehnten Altersberichtskommission)

15:30 Uhr Das Thema Bildung und Lernen aus der Sicht der BAGSO

Dr. Regina Görner (Vorsitzende der Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen)

15:45 Uhr Gespräch zu den Vorträgen

16:15 Uhr Fazit und Ausblick

Moderation: Daniela Wiesler-Schnalke